

**Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters,
liebe Mitglieder der Pfarrei Pax Christi,**



„Ich hatte aber so gehofft....“

Kennen Sie diesen Satz: „Ich hatte gehofft....“? Aus einem solchen Satz klingt die ganze Enttäuschung, die jemand erfahren hat, die ihm „wider-fahren“ ist. Das kann man manchmal bis in die Haltung sehen. Da lässt jemand die Schultern hängen und den Kopf, vielleicht rauft sich jemand die Haare, ein anderer ballt die Fäuste und wird ganz hart.

Wie können Sie diesen Satz für sich weitersprechen?

„Ich aber hatte so gehofft,

- dass mein Freund mich versteht und zu mir hält
- dass sich die ganze Mühe, die ich in meine Arbeit gesteckt habe durch Lob belohnt wird
- dass ich die Krankheit besiegen kann
- dass ...“

Ein Satz, der mir in den letzten Tagen häufig begegnet ist, heißt: „Ich hatte so gehofft, dass wir nach den Sommerferien die Erstkommunion im Familienkreis feiern können.“

Ich entdecke hinter diesem Satz die Sehnsucht, dass es wieder eine Normalität gibt, in der Menschen sich begegnen können, miteinander feiern, sich berühren ohne Angst. Es steckt mehr hinter diesem Satz als der Wunsch nach einem großen Fest. Es steckt auch der Wunsch darin, unser Leben, unsere Zuwendung zueinander wieder in Zeichenhandlungen ausdrücken zu können.

Wie wertvoll ist es, einen Trauernden in den Arm nehmen zu können, statt ihm die Worte zu sagen: Fühle dich umarmt. Wie gut tut es, sich bei Erfolgen abzuklatschen, statt sich zuzunicken. Wie schön ist es, sich beim Friedensgruß die Hand zu reichen, statt ein Lächeln über die Bänke zu schicken.

„Wir aber hatten gehofft...“ Dieser Satz ist dem Emmausevangelium entnommen. Die Jünger sagen ihn und drücken Jesus gegenüber ihre große Enttäuschung aus. Es ist anders geworden, als sie es sich vorgestellt haben. Sie lassen den Kopf hängen.

Und Jesus hält es mit den Jüngern aus – er geht mit. Er hört zu, er teilt den Weg und das Leid, das Schwere, den Frust. Und am Ende ist es ganz anders: Die Jünger erkennen, dass Jesus lebt. Sie erkennen IHN beim Brotbrechen. Da gewinnt die Hoffnung die Oberhand. Sie verwandelt die Jünger: diese Hoffnung auf Leben.

Ob wir das in diesen Zeiten auch spüren dürfen? Für mich wächst die Hoffnung, dass etwas anderes entsteht, als das, was wir gewohnt waren. Ich hoffe, dass Jesus uns wandelt, wenn wir das tägliche Brot miteinander teilen, Not und Lasten füreinander tragen. Ich hoffe, dass uns der Glaube an IHN neues Leben schenkt und neue Normalität entsteht - auch und gerade in unserer Pfarrei.

Formulieren Sie doch Ihren Satz neu:

„Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke mein Licht, Christus meine Zuversicht“

Herzliche Grüße im Namen aller Gremien zusammen mit unserem Pastoral-und Sekretariatsteam

Ihre Gemeindereferentin Sigrid Sandmeier

Wir sind für Sie da!

Das Team der Pfarrei Pax Christi erreichen Sie telefonisch Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und Montag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr unter 06232/ 102-140 oder auch per Email unter pfarramt.speyer@bistum-speyer.de. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und Anliegen.

Gottesdienste in Pax Christi vom 29.08. bis 06.09.2020

Samstag, 29.08.2020

- 07:30 Heilige Messe Dom
18:00 Heilige Messe (Pfarrer Dr. Asomugha) St. Otto
mit Anmeldung im Dompfarramt

Sonntag, 30.08.2020

- 07:30 Heilige Messe Dom
mit Anmeldung im Dompfarramt
- 09:30 Heilige Messe Priesterseminar
Anmeldung im Büro des Priesterseminars
- 09:30 Wort-Gottes-Feier (Gemeindereferentin St. Konrad Sandmeier)
mit Anmeldung im Dompfarramt
- 10:00 Kapitelsamt Dom
mit Anmeldung im Dompfarramt
- 10:30 Heilige Messe (Pfarrer Dr. Asomugha) St. Joseph
mit Anmeldung im Dompfarramt
für Dr. Clemens Maria Zürcher
- 11:00 Wort-Gottes-Feier Open Air St. Bernhard
mit Anmeldung im Dompfarramt
- 18:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt) Dom
mit Anmeldung im Dompfarramt

Montag, 31.08.2020

- 07:00 Heilige Messe Dom

Dienstag, 01.09.2020

- 07:00 Heilige Messe Dom

Mittwoch, 02.09.2020

- 07:00 Heilige Messe Dom

Donnerstag, 03.09.2020

07:00 Heilige Messe Dom

Freitag, 04.09.2020

07:00 Heilige Messe Dom

Samstag, 05.09.2020

07:30 Heilige Messe Dom

18:00 Wort-Gottes-Feier St. Otto

mit Anmeldung im Dompfarramt

Sonntag, 06.09.2020

07:30 Heilige Messe Dom

mit Anmeldung im Dompfarramt

09:30 Heilige Messe Priesterseminar

Anmeldung im Büro des Priesterseminars

09:30 Heilige Messe mit Erstkommunion
(Kaplan Brandt) St. Konrad

mit Anmeldung im Dompfarramt

für Herrmann Hemmerich, Doris Franz, Herbert Franz und Irmgard Hermann

10:00 Kapitelsamt mit Erstkommunion Dom

mit Anmeldung im Dompfarramt

10:30 Heilige Messe (Pfarrer Asomugha) St. Joseph

mit Anmeldung im Dompfarramt

11:00 Wort-Gottes-Feier (Pastoralreferent
Lamm) St. Bernhard

mit Anmeldung im Dompfarramt

18:00 Heilige Messe (Pfarrer Linvers) St. Hedwig

mit Anmeldung im Dompfarramt

18:00 Heilige Messe (Pfarrer Asomugha) Dom

mit Anmeldung im Dompfarramt

Die Zahl der zugelassenen Gottesdienstteilnehmer ist aufgrund der Abstandsregelung begrenzt! Wer an einem der Gottesdienste teilnehmen möchte, muss sich im Pfarrbüro bis spätestens freitags um 12 Uhr telefonisch (06232-102140) oder per Email unter pfarramt.speyer@bistum-speyer.de anmelden. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden, das zentrale Pfarrbüro ist am Wochenende nicht besetzt!

Bei der Anmeldung (auch per Email) wird der Name, die Adresse, Telefonnummer und Email-Adresse erfasst, um im Falle einer Ansteckung mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können. Die Listen mit den Kontaktdaten werden mindestens 21 Tage unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Entdecker*innen on Tour

Was bedeutet Corona für meine tägliche Situation – für meinen Glauben?

Verändert sich Kirche? – Nur zum Schlechten? Was brauche ich?

Corona lässt es nicht zu, dass wir diese Fragen an unserem Stammtisch beleuchten –

Aber: **wir können on tour gehen!**

Alle, die sich mit diesen Fragen auseinandersetzen möchten, sind herzlich eingeladen:

Am Mittwoch, 16. September ab 19 Uhr zu einem geleiteten Spaziergang.

Wir brauchen Ihre Anmeldung mit Name, Anschrift und email oder

Telefonnummer auf: **pfarramt.speyer@bistum-speyer.de**. Nach der Anmeldung erfahren Sie auch den Startpunkt.



Sigrid Sandmeier

Firmtermine Ende Oktober

Der Corona Virus hat die komplette Welt durcheinandergewirbelt, so auch unsere kirchliche. Die für den Pfingstmontag vorgesehene Firmung musste erstmal abgesagt werden.

Jetzt sind wir sehr glücklich, dass unsere Firmlinge den Segen endlich empfangen dürfen. Wir firmen in zwei Gottesdiensten im Dom, am Freitag 30. Oktober und Samstag 31. Oktober, coronabedingt leider ohne die Beteiligung der Gemeinde.

Bitte schließen Sie unsere Firmlinge in Ihr Gebet ein.

Der Caritas-Ausschuss unserer Pfarrei geht an den Start

Die Mitglieder des Caritasausschusses initiieren, koordinieren und vernetzen caritative Aktivitäten in der Pfarrei und dem Sozialraum. In Kooperation mit dem Caritas Zentrum Speyer, werden neben den kontinuierlichen Aufgaben auch Projekte geplant und durchgeführt.

Um diese Aufgaben in den Blick zu nehmen, soll sich ein neuer Caritas-Ausschuss in unserer Pfarrei bilden. Deshalb sind Sie herzlich zu einem ersten Treffen am

Mittwoch 30. September um 19 Uhr
in den Saal des Friedrich-Spee Hauses eingeladen.

Wenn Sie also Interesse haben, sich caritativ zu engagieren, sind Sie herzlich willkommen. Da wir zurzeit besondere Hygienebedingungen zu beachten haben, melden Sie sich bitte im Vorfeld im Dompfarramt unter 06232 102-140 oder über paul.nowicki@bistum-speyer.de an.

Paul Nowicki